Jubiläumsspende

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): **- (1946-1947)**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

zeigt, daß es sich bei der bearbeiteten Münzgruppe nicht nur um ein münz- und kulturgeschichtlich sehr interessantes Material handelt, sondern daß der Verfasser auch eine zu weiterer Diskussion und Forschung anregende Problemstellung gegeben hat. Prof. Harold Mattingly vom British Museum in London, eine Autorität auf diesem schwierigen Gebiet, schrieb dem Verfasser u. a.:

„My general judgment is exclusively favourable. I think that,

1. you have given us a unique material for study,
2. you have completely disproved this old view that countermarks „affected" circulation,
3. you have suggested interesting new possibilities about there use,
4. on TIBAVC – IMPAVC you have added a fascinating little chapter to early imperial history."

Freude erlebten wir auch mit unserem dritten Band über die Keramik von Vindonissa. Wie wir schon letztes Jahr mitteilten, haben wir in Frau Dr. E. Ettlinger eine kompetente Bearbeiterin dieses umfangreichen und wissenschaftlich wichtigen Materials gewonnen. Nun erklärte sich die Stiftung der Schweizerischen Landesausstellung 1939 Zürich für Kunst und Forschung auf unser begründetes Gesuch hin bereit, die Finanzierung dieses Werkes als Jubiläumsgabe zu übernehmen. Das ist hocherfreulich und gereicht der Vindonissaforschung zur Ehre. Ob das Werk noch im Jubiläumsjahre vollendet werden kann, ist allerdings aus arbeits- und drucktechnischen Gründen fraglich; aber auf ein paar Monate früher oder später kommt es nun nicht mehr an. Die Hauptsache ist, daß die Herausgabe gesichert ist.

Jubiläumsspende.

Nachdem der Vorstand von der Jahresversammlung den Auftrag zu einer würdigen Jubiläumsfeier erhalten hatte, galt es, dafür die notwendigen Mittel zu finden. Auch das bescheidenste Fest kostet Geld. Wir waren uns aber von vorneherein bewußt, daß die würdigste Art, ein solches Jubiläum zu begehen, die Förderung unserer Museums- und Forschungsarbeit sei. Wir gelangten deshalb mit Eingaben, Bittbriefen und Rundschreiben an die Behörden, die aargauische Industrie und unsere Mitglieder und Gönner, machten sie auf den einmaligen Anlaß dieses Jubiläums aufmerksam und legten ihnen ein generelles Arbeitsprogramm vor. Zu unserer großen Freude stießen wir weitherum auf reges Verständnis und konnten wieder einmal die Feststellung machen, daß die Vindonissaforschung im Aargau sehr populär ist. Daß dies für uns eine Verpflichtung bedeutet, ist selbstverständlich. In großzügiger Weise eröffnete der h. Regierungsrat des Kantons den Reigen mit einem Beitrag von Fr. 10 000.—, dem sich später ein gleich hoher Betrag der Stiftung der Landesausstellung 1939 anschloß. Und dann folgten die vielen größern und kleineren Spenden, die uns fast täglich freudige Überraschungen brachten. Allen Donatoren drücken wir unsern herzlichsten Dank aus. Die schweren finanziellen Sorgen, die uns in den letzten Jahren gefesselt haben, sind nun gewichen. Endlich können wir wieder einmal etwas Außerordentliches leisten. Möchte es doch nur so weitergehen!
Die Namen der Spender lauten folgendermaßen:

Spenden für den Jubiläumsfonds 1947.

Fr. 10 000.—:

Staat Aargau; Stiftung Schweizerische Landesausstellung Zürich.

Fr. 2000.—:

A.-G. der Spinnereien von Heinrich Kunz, Windisch.

Fr. 1000.—:

Conservenfabrik Lenzburg; Brown Boveri & Cie., Baden; Bally A.-G., Schönenwerd; H. Daetwyler & Co., Windisch; Kabelwerke A.-G., Brugg; Ringier & Co., Zofingen.

Fr. 750.—:

Portland-Zementwerke A.-G., Würenlingen-Siggenthal.

Fr. 500.—:

Schweizerische Leinenindustrie A.-G., Niederlenz; Wartmann & Co., Brugg; Schweizerischer Bauernverband, Brugg; Gemeinde Windisch; A.-G. vorm. B. Siegfried, Zofingen.

Fr. 300.—:

Zementfabrik Holderbank-Wildegg; Ed. Zinniker, Brugg; A.-G. Hunziker & Cie., Brugg.

Fr. 200.—:

Ungenannt, Oftringen; Dachziegelwerk Frick; Öl- und Chemiewerke A.-G., Hausen; Dr. Bruggmann & Cie., A.-G., Wohlen; Müller A.-G., Brugg; A. Jäggi, Brugg; Effingerhof A.-G., Brugg; Motor-Columbus A.-G., Baden; Nyffeler, Jordi A.-G., Strengelbach; Gebr. Matter, Kölliken; Walty & Co., Oftringen; Bébié A.-G., Turgi; Alfred Müller & Cie., Lenzburg; A.-G. vorm. E. Kappeler-Bébié, Turgi; Dr. A. Landolt A.-G., Zofingen; Ernst Belart, Kaufmann, Brugg-Nairobi; A. Reger-Brack, Brugg.

Fr. 150.—:

Alois Breitschmid & Co. A.-G. und Howag A.-G., Wohlen.

Fr. 100.—:

G. Meyer & Cie. A.-G., Wohlen; Jacques Meyer & Cie. A.-G., Wohlen; Jakob Isler & Co., Wohlen; E. Tschupp, Apotheke, Brugg; C. Dosenbach & Co. A.-G., Brugg; Frico A.-G., Brugg; Ungenannt, Zofingen; H. Hochuli, Safenwil; Willener, Rupp & Co., Lenzburg; W. Niggeler, Baden; Dr. H. Leemann, Arlesheim; Mühlebach, Papier A.-G., Brugg; E. Bebler und Frau, Zürich; Dr. E. Forster, Seengen; H. Debrunner & Co., Brugg; Gemeinde Lenzburg; Oskar Widmer, Villigen; Brauerei-Verband Aargau; Marcel Widmer & Cie., Brugg; Galerie Fischer, Kommanditgesellschaft; Gemeinde Wohlen; Fritz Lang, Brugg; Gemeinde Aarau; ELFA, Elektrochemische Fabrik Franke, Aarau; E. Homberger, Schaffhausen.

Fr. 50.—:

Ungenannt Aarau; Ziegelfabrik Kölliken A.-G.; Ed. Eichenberger Söhne, Beinwil; Jakob Härdi, Wattefabrik, Oberentfelden; J. Müller A.-G., Strengelbach; Dr. W. Mäder A.-G., Baden; Otto Steinmann & Co. A.-G., Wohlen; J. Voegtlin-Meyer, Brugg; Hans Märki, Installateur, Brugg; Leutwyler & Co. A.-G., Brugg; Traug. Simmen & Cie. A.-G., Brugg; Riniker & Cie., Rupperswil; J. Hüsler & Co., Beinwil; Carl Pfister, Wohlen; E. Dubs, Aarau; E. Hoffmann's Söhne, Aarau; Walther A.-G., Oberentfelden; Glühlampenwerke A.-G., Aarau; Hermann Henz, Aarau; Hch. Endemann, Luzern; Dr. O. Schultheß, Basel; Dr. W. Reinhart, Winterthur; S. Wächter, Brugg; G. Zimmerli A.-G., Aarburg; Gasser & Co. A.-G., Basel; Emil Fischer, Dottikon; Dr. R. Clavel, Augst; Th. R. Bleuer, Kilchberg; Prof. Dr. Laur, Effingen; Gemeinde Zurzach; Nordostschweizerische Kraftwerke A.-G., Baden; Dr. A. Stoll, Arlesheim; Gemeinde Rheinfelden; Dr. H. Fehlmann, Winterthur; Dr. G. A. Frey-Bally, Aarau; Zeller-Pakkungen A.-G., Lenzburg; Fritz Iseli, Zentralheizungen, Aarau; Schweizerischer Reißerindustriellenverband; J. Lonstroff A.-G., Aarau; a. Direktor M. Graf, Brugg; Möbel Pfister A.-G.,; Prof. Dr. M. Roš, Baden.

Fr. 40.—:

Pfarrer Etter, Brugg.

Fr. 30.—:

Gebr. Höchli, Buchs; Bertschinger & Co. A.-G., Wohlen; H. Froelich-Borner, Brugg; A. Pfau-Oederlin, Baden.

Fr. 25.—:

Dr. Ign. Staub, Stiftsabt, Einsiedeln; Otto Kübler, Trogen; Ed. Engensperger, Schönenwerd; Dr. J. Schwarz-Hüssy, Zürich; P. Matter-Bally, Kölliken; Prof. Dr. Howald, Brugg.

Fr. 20.—:

Schweizerische Mobiliarversicherungsgesellschaft; J. Disch, Söhne, Othmarsingen; G. Triebold, Muros Watch, Mumpf; Stadtmühle Aarau; Broglis Söhne, Sisseln; C. Meier, Rathausapotheke, Brugg; Rob. Stutz, Windisch; H. Rüetschi A.-G., Aarau; Brauerei Müller, Baden; G. Stocker-Zulauf, Brugg; Delta & Co., Solothurn; Ernst Fehr, St. Gallen; G. Lüthy-Rohrer, Aarburg; W. Luginbühl, Oberkulm; Dr. Widmer, Schinznach-Dorf; R. Wegmann, Suhr; E. Amsler, Brugg; Fr. Haubensak, Basel; Walter Lang, Brugg; Rosalie Hänni, Biel; Herm. Zulauf, Schinznach-Dorf; G. Tognola, Windisch; R. Burger-Steger, Burg; Th. Gerster, Ing. S.I.A., Zurzach; Regierungsrat Studler, Aarau; A. Borel, Brugg; K. Groß, Notar, Brugg; Walter Müller & Cie., Brugg; Prof. Ernst Meyer, Zürich; Dr. N. Christen, St. Gallen; Karl Streit, Mailand; H. Zulauf, Brugg; Dr. E. Boßhardt, Zürich, R. Schaich, Brugg; J. S. Heinrich Alioth, Arlesheim; Dr. P. Ammann-Feer, Aarau; Dr. Rob. Ott, Wildegg; Marie Belart, Brugg; Dr. med. H. Ludwig, Dottikon; H. Schiller, Zürich; A. Matter, Ing., Baden; Dr. W. Bollag, Stein (AG).

Fr. 15.—:

Dr. P. Witzig, Ascona; Hans Widmer, Brugg.

Fr. 10.— und weniger:

Rohgarne A.-G., Zofingen; Treupha A.-G., Baden; A.-G. Fehlmann Söhne, Schöftland; Max Bohler, Seengen; Baumann & Cie., Suhr; Karl Keller, Windisch; Prof. Dr. von Salis, Zürich; A. Kuhn, Brugg; A. Bochsler, Brugg; A. Hüni, Brugg; Rita Simonett, Bern; Frau Wildi-Zweifel, Lenzburg; H. Keller & Co., Brugg; Dr. Th. Voltz, Basel; Hans Maurer, Dübendorf; C. Schröder-Speck, Brugg; Dr. med. W. Raaflaub, Bern; Dr. O. Allgäuer, Luzern; Th. Pestalozzi, Zürich; S. Horlacher, Wettingen; Otto Fehlmann, sen., Schöftland; Ruth Franke, Aarau; Otto Pfleghard, Zürich; G. Broggi, Baden; W. Froelich, Sattler, Brugg; Dr. F. Robert, Le Crèt du Locle; Dr. F. Bernet, Zollikon; Ernst Boß, Brugg; Dr. R. Bosch, Seengen; Walter Ryser, Brugg; Ad. Leuenberg, sen., Buchs; Dr. C. Moser, St. Gallen; W. Schönborn, jun., Neuallschwil; Dr. W. Honegger, Zürich; R. Hächler, Lenzburg; Pfarrer Reinle, Brugg; E. Zaugg, Baden; Dr. med. E. Markwalder, Ennetbaden; G. Casura, Ilanz; H. Conrad, Chur; Dr. Brentano, Habsburgapotheke, Brugg; Oehler-Waßmer, Aarau; Hans Lieb, Schaffhausen; Dr. Welti, Yverdon; Prof. Fritz Wehrli, Zürich; Klara Zimmerli, Aarau; Dr. A. Voirol, Basel; H. Urner, Pfarrer, Stein a. Rh.; A. Nicolet, Zürich; Dr. E. Wildi, Brugg; Paul Mathis, Aarau; R. Werder, Brugg; Dr. E. Gegenschatz, Zürich; Dr. Karl Arbenz, Winterthur; Dr. Felix Stähelin, Basel; Paul Hug, Brugg; Dr. G. Ostertag, Riehen; Karl Meinhold, Windisch; Hans Brunner, Aarburg; Pfarrer Stähelin, Seengen; F. Läuchli, Brugg; H. Rossel, Brugg; A. Stähli, Hausen; Dr. O. Spörri, Wettingen; Hans Werder, Brugg; Dr. K. Speidel, Aarau; Marin Andermatt, Pfarrhelfer, Wettingen; Helly Gemp, Basel; Brugger in Basel; Dr. Paul Vogt, Solothurn; P. Jenz-Abegg, Brugg; Collège Classique cantonal, Lausanne; G. A. Fischer, Ing., Baden; H. Wüthrich, Brugg; Dr. W. Heuberger, Aarau; J. Eglin, Schatzungsbaumeister, Muttenz; Dr. Ruepp-Caratsch, Brugg; Dr. W. Siegfried, Zürich 7.